Kemnitz a. E.

Kreishauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Dresden-Altstadt. — Amtsgericht: Dresden. — Einwohnerzahl i. J. 1843: 106, 1890: 301, 1895: 947, am 1. Dezember 1900: 1312, am 1. Dezember 1910: 1371 Personen. — Haltepunkt der Sächsischen Staats-Eisenbahn

Kemnitz (Kempnicz), vom slawischen Worte Kamjen, d. i. Stein, daher soviel als Steindorf, Steinbach, ein Name, zu dessen Wahl die Sorben wahrscheinlich der nahe, über Steine und Steingerölle dahinfließende Schönbach veranlaßt hat. Dieser Ort kommt, obwohl er eine slawische Gründung zu sein scheint, urkundlich erst zu Anfang des 14. Jahrhunderts vor. Im Jahre 1324 kauften die Domherren Heinrich und Albert von Guben von der Witwe Heinrichs von Worganewitz und deren Söhnen das Dorf Kemnitz bei Briesnitz. Auf Wunsch und Bitten der genannten Domherren genehmigte Bischof Withego II. diesen Kauf und beurkundete gleichzeitig, daß die Erträgnisse dieses Dorfes nach dem Ableben der Käufer dem Fonds für bauliche Einrichtung und Unterhaltung der Domkirche in Meißen zufallen sollten. So kam das Dorf an das Hochstift Meißen, dem es Kaiser Karl IV. in der Urkunde vom Jahre 1350 mit einer Mühle und der Fischerei bestätigte. Nach aufgefundenen Überresten hat diese Mühle in der Mitte des Dorfes gestanden. Im Jahre 1468 gehörte Kemnitz mit der Obergerichtsbarkeit zum bischöflichen Amte Briesnitz und mit den Erbgerichten zum Meißner Dom. Nach Aufhebung des Amts Briesnitz kam der Ort unter das Prokuraturamt Meißen, bei dem er bis vor wenigen Jahrzehnten geblieben ist. In die Kirche und Schule gehört Kemnitz nach Briesnitz. Im Jahre 1898 wurde die Wasserleitung, die der Gemeinde das Wasser aus dem oberhalb der Zschonermühle gelegenen Quellgebiete zuführt, in Betrieb genommen. Seit dem Jahre 1900 ist der Ort beschleust. Im Frühjahr 1901 wurde die elektrische Straßenbeleuchtung in Kemnitz eingeführt, für welche der Strom aus dem Verbands-Elektrizitätswerk „Elbtal" bezogen wird. Mit Dresden ist Kemnitz durch die elektrische Straßenbahn (Linie 21), mit der Staatseisenbahn und mit dem Dampfschiff verbunden. Der Ort besitzt wohlgepflegte Wege und breite, saubere Straßen. Wegen seiner gesunden und reinen Luft, seiner schönen Umgebung und bequemen Verkehrsmittel eignet sich Kemnitz ganz besonders als Ruhewohnsitz. Eine lebhafte Entwicklung ist auf dem am Eingange des vielbesuchten Zschonergrundes gelegenen Hochplateau zu verzeichnen, von welchem man einen herrlichen Fernblick auf Dresden, das gesamte Elbtal und teilweise bis zu den Bergen der Sächsischen Schweiz hat. Bauland, vorwiegend an schon fertigen Straßen, ist billig zu haben

Verzeichnis der Behörden, Anstalten, Vereine usw.

Behörden

Gemeinderatskollegium

Vorsitzender: Gemeindevorstand Ziesche, Paul, Bergstr. 4 Eg.

Gemeindeälteste: 1. Heinrich, Bruno, Maurer, Bahnstr. 11 I; 2. Holder, Carl, Kfm., Hohe Str. 3.

Gemeinderatsmitglieder

Regenstein, Oskar, Eisenb.-Bau-Obersekr., Hohe Str. 18 I; Tauerschmidt, Carl, Kfm., Merbitzer Str. 3 I; Weinhold, Albert, Gastwirt, Meißner Str. 2; Förster, Gustav, Schlossermstr., Dresdner Str. 10; Türpe, Willy, Präger, Meißner Str. 2; Großmann, Paul, Klempner, Bahnstraße 11; Marx, Otto, Lehrer, Hohe Str. 8; Bodni, Paul, Kfm., Bahnstr. 21; Grüner, Artur, Graveur, Bahnstr. 10; Richter, Gotthardt, Maurer, Bahnstr. 17.

Die Sitzungen des Gemeinderates sind öffentlich und werden in der Regel alle 14 Tage Mittwoch abends im Restaurant Wettinschlößchen I, Nebensaal, abgehalten

Gemeindeamt

Bahnstr. 15 Eg, ♀ 19620 Amt Dresden

Die Registraturen sind vormittags von 8—1 Uhr und die Kassen von 9—1 Uhr für den öffentlichen Verkehr geöffnet, Sonn- und Festtags geschlossen

Beamte:

Ziesche, Paul, Gemeindevorstand.
Hoderitz, Kurt, Gemeindekassierer u. verpfl. Prot.
Zeibig, Erich, Expedient.
Röder, Karl, Hilfsexpedient.
Singer, Erich, Hilfsexpedient
Raack, Hans, Volontär.
Tille, Emil, Schutzmann.
Flämig, Max, Nachtschutzmann.
Vollstreckungsbeamter: Gimm, Karl, Zschonergrundstr. 7 Eg.
Stellvertreter: Hunger, Karl, Bahnstr. 18.
Neste, Johannes, Baumstr., Bausachverst. u. verpfl. Ortsbaurevisor, Dresden-N., Hansastraße 14 II.

Wasserwerk

Kassenverwaltung im Gemeindeamt, Bahnstr. 15 Eg. Kassenzeit wie bei der Gemeindekasse

Ortskrankenkasse

Cossebaude, Dresdner Str. 39 Eg.
Geschäftszeit: 8—1 Uhr vorm. und 5—6 Uhr nachm., Sonnabends 8—1 Uhr vorm.
Kassenzeit: 9—1 Uhr vormittags.
Vorsitzender: Marinestabszahlmstr. Gelbricht, Osk.
Geschäftsführer u. Kassierer: Schröder, Felix.
Beobachter: Weise, Kurt.
Kassenbote u. Kontrolleur: Pietzsch, Gustav.

Feuermeldestellen:

Meißner Str. 2, Gasthof Kemnitz. ♀ 22625.
Gartenstr. 7, Dürichen, Bruno, Gutspächter. ♀ 27607.
Bahnstr. 15, Gemeindeamt. ♀ 19620.
Meißner Str. 12, Braun, Paul, Schlosser.
Hohe Str. 14, Pietzsch, Hermann, Maurer.

Gemeindewaisenrat

Lamm, Felix, Bur.-Assist., Zschonergrundstr. 2 II.
Stellvertreter: Tetzner, Robert, Priv., Zschonergrundstr. 24 II.

Ortsgerichte

Ortsrichter: Hunger, Karl, Bahnstr. 18.
Gerichtsschöppe: Ziesche, Paul, Gemeindevorstand, Bergstr. 4 Eg.

Bezirksschornsteinfegermeister

Koch, Karl, Briesnitz, Schunckstr. 3 II. ♀ 28467.

Standesamt, Briesnitz

Standesbeamter: Röger, Richard, Gemeindevorst.

Brandversicherungsamt für Maschinen

(Feuer-, Explosions-, Blitzschlag- u. Maschinenversicherungen), Dresden-A., Sidonienstr. 14

Friedensrichteramt

für Briesnitz, Kemnitz, Stetzsch, Leuteritz, Leutewitz, Merbitz, Mobschatz, Ockerwitz, Omsewitz und Podemus im Gemeindeamt Stetzsch
Friedensrichter: Rehfeld, Karl, Gemeindevorstand.

Post- u. Telegraphenamt

Stetzsch-Kemnitz
Stetzsch, Meißner Str. 27 Eg
Geöffnet: Werktags: 8—½12 und 3—½6 Uhr, Sonntags: 8—9 und 11—12 Uhr.

Ärzte

Med.-Rat Dr. Thiersch, Kgl. Bezirksarzt, Dresden-A., Kanzleigäßchen 1. ♀ 18523.
Möckel, Dr. med., prakt. Arzt u. Geburtshelfer, Briesnitz, Meißner Str. 39 I. ♀ 28534.
Gasch, Dr. med., prakt. Arzt, Geburtsh. u. Bezirksimpfarzt, Stetzsch, Kemnitzer Str. 48 Eg. ♀ (20950).

Tierärzte

Oelschmer, Dr. med. vet., Cossebaude, Heinrichstraße 26. ♀ Cossebaude 89.
Sonntag, Emil, Dresden-A., Permoserstr. 3 II. ♀ 16746.
Sustmann, Hermann, Dr. med. vet., Amtstierarzt, Dresden-A., Wettinerstr. 51 I. ♀ 29542.
Göllnitz, Friedrich, Radebeul, Kaiser-Friedrich-Allee 25 Eg. ♀ 2979 Amt Radebeul-Oberlößnitz.
Walter, Dr. med. vet., Dresden-A., Wettinerstraße 41 II. ♀ 17290.

Bezirkstierarzt

Professor Dr. Weber, Dresden, Borsbergstr. 10, ♀ 17262.
Stellvertreter: Tierarzt Dr. Volkmar Meißner, Dresden, Zirkusstr. 40.

Verpfl. Trichinen- und Fleischbeschauer

Thomas, Bruno, Gastwirt, Stetzsch, Lindenstr. 9 Eg. ♀ 20950.
Stellvertreter: Pöhler, Rich., Leutewitz, Omsewitzer Str. 3 Eg.

Apotheke

Sonnenapotheke, Dresden-Cotta, Hamburger Str. 83 Eg. ♀ 20885.

Bezirkshebamme

für die Gemeinden Briesnitz, Kemnitz, Mobschatz, Merbitz, Podemus, Ockerwitz, Omsewitz und Leutewitz
Buchmann, Ida verehel., Kemnitz, Dresdner Str. 12 Eg.
Hilmes, Olga verehel., Briesnitz, Roquettestr. 3 II.
Stellvertr.: Schmidtgen, Helene vhl., Leutewitz, Schulstr. 18.

Bezirksheimbürgin

Richter, Christiane vhl., Briesnitz, Meißner Str. 43 I.

Wegeverband

für die Meißner Straße in den Gemeinden

Briesnitz-Kemnitz-Stetzsch

Kassenstelle: Briesnitz, Gemeindeamt
Vorsitzender u. Rechnungsführer:
Röger, Richard, Gemeindevorstand.

Wegegeldeinnehmer:
Niemetz, Julius, Briesnitz, Merbitzer Str. 11 II.

Kirche. } Im Verband
Schule. } mit Briesnitz.

Sächsische Staatseisenbahn

Haltepunkt, Eingang auf der Brücke, Meißner Str.
Tanneberger, Gustav, Stationswärter.
Heine, Hermann, Stationswärter.

Dampfschiff

Haltestelle: Briesnitz-Kemnitz

Gendarmeriestation

Ober-Wachtmeister: Hawranke, Wilhelm, Kemnitz, Lindenheim 14 I.
Wachtmeister: Weidelt, Ernst, Briesnitz, Merbitzer Str. 8 Eg.

Gemeinnützige Anstalten u. Vereine

Hausbesitzerverein zu Kemnitz. 1. Vors.: zurzeit noch unbesetzt; stellvertr. Vors.: Kleian, Otto, Kfm., Zschonergundstr. 16. Vereinslokal: Wettinschlößchen.

Gebirgsverein für die Sächs. Schweiz, Sektion Briesnitz u. Umgegend. Vors.: Louis, Richard, Stadtbauamtmann, Dresden, Am Schießhaus Nr. 17 III. Vereinslokal u. Geschäftsstelle: Gasthof Kemnitz.

Volksbücherei Briesnitz-Kemnitz, Schule. Lesezeit: 1. Oktober bis 31. März jeden Jahres: Montags 5—7 Uhr abends. Die Bücher werden 14 Tage lang unentgeltlich verliehen.

WILHELM SÜRING :: Lackfabrik :: Dresden-Reick
Gegründet 1841 Fernsprecher 25911, 21133, 21103, 19078 Dohnaer Str. 69
Erste Firma am Platze für Qualitätslacke

WILHELM SÜRING Gegr. 1841 25911, 21133, 21103, 19078. Dohnaer Str. 69
Sonderheit: Wichsmädel - Bohnerwachs für Parkett und Linoleum

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id32253151Z/2285